

1. Kreisklasse Herren

TSV Thedinghausen : TSV Otterstedt II
Freitag, 11.11.2022, 20:15 Uhr

Tote und Adam in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 34:24 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Thedinghausen ihr Heimspiel in der 1. Kreisklasse Herren gegen den TSV Otterstedt II. 165 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Pavel Adam den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Los ging es mit den Doppeln. Unglücklich waren Mehnert / Balbierski in der Partie gegen Manz / Lange, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Koszykowski / Laskowski bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Rosenbrock / Hinrichs. Leider musste der TSV Otterstedt II anschließend das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV Thedinghausen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht kurzen Prozess machte Zbigniew Koszykowski beim 11:6, 11:4, 11:9 mit Rainer Hinrichs. Keine Chancen hatte hingegen wenig später Klaus-Peter Mehnert beim 8:11, 6:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Joachim Rosenbrock. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann anschließend Sven Balbierski seine Partie gegen Reiner Lange noch mit 6:11, 5:11, 11:2, 11:8, 11:8. Was eine Wendung des Spiels! Thorben Tote hatte im Match gegen Daniel Manz am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Punkt erhielt der TSV Thedinghausen im Anschluss, da Bartosz Laskowski sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Pavel Adam gelang es Rüdiger Arnzen zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Thedinghausen und des TSV Otterstedt II. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Zbigniew Koszykowski beim 11:9, 2:11, 7:11, 11:9, 3:11 gegen Joachim Rosenbrock, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Klaus-Peter Mehnert besiegelte im Anschluss indessen mit einem 11:7, 11:8, 10:12, 15:13 gegen Rainer Hinrichs einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Sven Balbierski gegen Daniel Manz, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte von einem deutlichen Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Überzeugend war indes der Erfolg in drei Sätzen von Thorben Tote gegen Reiner Lange. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Bartosz Laskowski eine Niederlage in vier Sätzen gegen Rüdiger Arnzen kassierte. Kurios war das Ergebnis im vierten Satz, der erst nach 40 Punkten endete und mit 19:21 an Arnzen ging. Einen kampflosen Sieg verbuchte danach Pavel Adam, da sein Gegner - - nicht antreten konnte. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.11.2022 gegen den TSV Bierden II, während der TSV Otterstedt II am 23.11.2022 gegen den TSV Uesen II antritt.

Statistik:

TSV Thedinghausen

Doppel: Mehnert / Balbierski 0:1, Koszykowski / Laskowski 0:1, Tote / Adam 1:0

Einzel: Z. Koszykowski 1:1, K. Mehnert 1:1, S. Balbierski 1:1, T. Tote 2:0, B. Laskowski 1:1, P. Adam 2:0

TSV Otterstedt II

Doppel: Rosenbrock / Hinrichs 1:0, Manz / Lange 1:0, Arnzen / nicht anwesend/angetreten 0:1

Einzel: J. Rosenbrock 2:0, R. Hinrichs 0:2, D. Manz 1:1, R. Lange 0:2, R. Arnzen 1:1